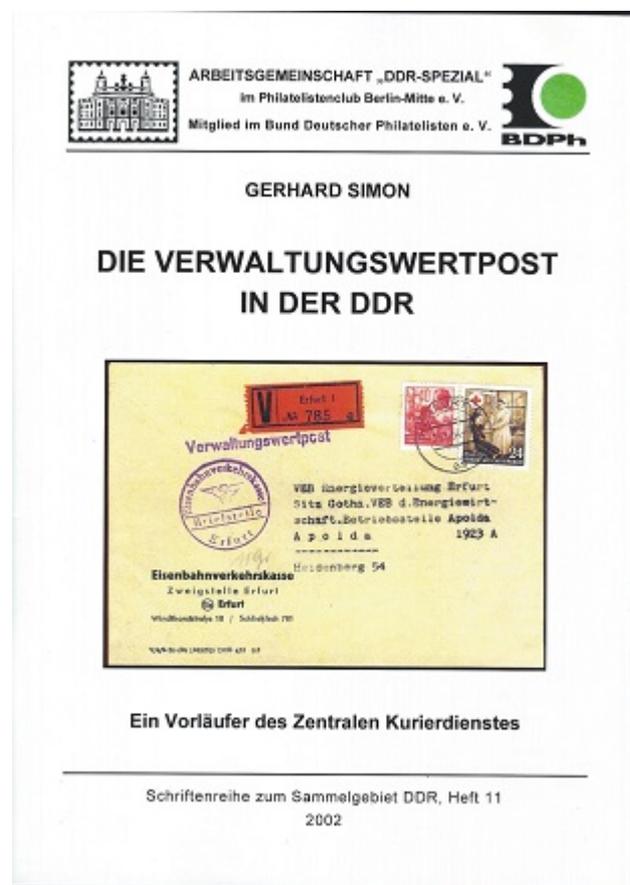


PHILATHEK - Verlagsauslieferung für Sammlerkataloge

PHILATHEK Verlagsauslieferung

Simon, Gerhard Die Verwaltungswertpost in der DDR

Preis pro Einheit (Stück): €17.00



Simon, Gerhard Die Verwaltungswertpost in der DDR

Auflage 2002, 80 Seiten im Format DIN A4, geheftet.

Mit diesem Heft, das der Verwaltungswertpost gewidmet ist, wird ein Thema aus dem Bereich der Dienstpost der DDR behandelt. Mit der Öffnung der Archive nach dem Untergang der DDR stehen umfangreiche Quellen zur Verfügung.

Die Verwaltungswertpost entstand aus der Verwaltungspost, die solche Versendungsformen wie Behördenpost, Geschäftspost und Bankpost beinhaltete. Um dabei aufgetretenen Mängeln entgegenzuwirken, wurde mit Anordnung vom 31. Juli 1952 zwischen Dienststellen der Regierung der DDR und den Bezirken einerseits sowie zwischen den Bezirken und den Räten der Kreise andererseits die Beförderung der Verwaltungswertpost über Kurierverbindungen eingeführt. Die Beförderung der Verwaltungswertpost zwischen den Räten der Landkreise, den Räten der Städte und Gemeinden, sonstigen staatlicher Einrichtungen und volkseigenen Betrieben erfolgte auf dem Postweg. Mit Einführung des Zentralen Kurierdienstes endete die Verwaltungswertpost am 31. März 1956.

Quelle: Verlagsinfo

[Lieferanteninformation](#)

Kundenrezensionen: Für dieses Produkt wurde noch keine Bewertung abgegeben.
Bitte melden Sie sich an, um eine Rezension über dieses Produkt zu schreiben.